Gemeinde Möser
Der Bürgermeister

Beschlussvorlage

öffentlich

Federführung:	**Datum:**	**Beschluss-Nr.**
SGL Allgemeine Verwaltung	17.10.2023	BV/097/2023

			Beratungs-/Abstimmungsergebnis			
Beratungsfolge	**Termin**	**Zuständigkeit**	**Ja**	**Nein**	**Enth.**	**Zv**
Haupt- u. Finanzausschuss	**21.11.2023**	**Anhörung**				
Gemeinderat	**05.12.2023**	**Entscheidung**				

Betreff:	**Aufhebung der Zweckvereinbarung zur Nutzung einer gemeinsamen "Zentralen Vergabestelle" inklusive dazugehöriger Ausführungsvereinbarung in der jeweils gültigen Fassung mit Wirkung zum 01.01.2024**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Aufhebung der aktuell gültigen „Zweckvereinbarung zur Nutzung der gemeinsamen Vergabestelle“ vom 21.12.2015, zuletzt geändert mit der 2. Änderungsvereinbarung vom 10.07.2018, inklusive der aktuell gültigen „Ausführungsvereinbarung zur Zweckvereinbarung über die Errichtung einer Zentralen Vergabestelle“ vom 21.12.2015, zuletzt geändert mit der 2. Änderung der Ausführungsvereinbarung vom 10.08.2018 mit Wirkung zum 01.01.2024.

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 20 + 1 (ein Platz nicht besetzt) **davon anwesend:**	**Entsprechend des § 33 der KVG LSA war kein Mitglied von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.**

Gemeinderatssitzung am:			**Tagesordnungspunkt:**		
Abstimmungsergebnis:					
Einstimmig	**Ja**	**Nein**	**Enthaltung**	**Zurückverwiesen**	**Abweichender Beschluss** **(siehe Rückseite)**

Begründung:

Mit Schreiben vom 27.06.2023 kündigte die Stadt Wolmirstedt die „Zweckvereinbarung zur Nutzung der gemeinsamen Vergabestelle“ zum 31.12.2023 vorbehaltlich der Beschlussfassung des Stadtrates der Stadt Wolmirstedt. (Anlage)

Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschloss auf seiner Sitzung am 29.06.2023 die Kündigung der „Zweckvereinbarung zur Nutzung der gemeinsamen Vergabestelle“ zum 31.12.2023.

Eine Fortführung dieser Kooperation für das zentrale Vergabewesen schloss die Stadt Wolmirstedt aus. Gründe hierfür waren unter anderem, dass eine rechtssichere und dauerhafte Vertragsgestaltung mit den bisherigen Vertragspartnern nicht möglich sei. (Siehe Schreiben vom 05.09.2023 Anlage)

Gemäß § 8 Abs. 2 Satz 2 der Zweckvereinbarung erfolgt nun der Beschluss zur Aufhebung dieser Zweckvereinbarung.

Bestätigungsvermerk:

Köppen, Bernd	Bürgermeister	17.10.2023
Krawzoff, Christel	SGL Allgemeine Verwaltung	17.10.2023

B. Köppen
Bürgermeister